Rettungshunde-Seminar vom 12. bis 16. August 2026 in Mengerskirchen und online

Die große Anzeigen-Woche

Was unterscheidet den Rettungshund von jedem anderen Hund? Die Anzeige!
Das sichere, intensive, motivierte, selbständige und saubere Anzeigeverhalten ist mit Abstand der wichtigste Punkt der Rettungshundeausbildung. Mit ihr steht und fällt die Zuverlässigkeit des Rettungshundeteams im Einsatz und der vorgeschalteten Prüfung. Bei unserem Seminar habt Ihr die Möglichkeit geballtes Wissen rund um den Aufbau und Festigung der Verbell- und Freiverweisanzeige mit unterschiedlichen Ausbildungswegen (die klassische Helfermethode und die helfer-unabhängige Spürhundmethode) zu erlangen und im praktischen Teil ein ganzes Wochenende lang mit Euren Hunden an der Optimierung der Anzeige zu arbeiten.
Geeignet ist dieses Seminar für **Verbeller, Freiverweiser und Bringsler, sowie Mantrailer, die ein Anzeigeverhalten zeigen sollen.** (Leider haben wir keine Theorie für Bringsler im Programm).
Gleichzeitig lebt das Seminar auch vom Erfahrungsaustausch der Teilnehmer untereinander - unterschiedliche Ausbildungsstände, unterschiedliche Herangehensweisen, unterschiedliche Anzeigearten.

Das Seminar

Fast eine Woche - Hilfe! Zu viel? Keine Zeit? Keine Angst!
Wie funktioniert das Seminar?
Die ersten drei Tage gibt es abends Online-Theorieveranstaltungen zu den folgenden Themen:
Mittwoch 12.8.: Das Opfer muss nur stinken - die Spürhundmethode in der Rettungshundearbeit
Donnerstag 13.8.: Der systematische Aufbau der Freiverweisanzeige
Freitag 14.8.: Der systematische Aufbau der Verbellanzeige.
(Solltet Ihr Euch am Freitagabend auf der Anreise befinden, dann könnt Ihr die Fortbildung auch auf dem Handy mit der GoToMeeting-App im Audio-Format verfolgen.)
Am Samstag und Sonntag (15.-16.8.) findet dann der praktische Teil statt.

Man kann selbstverständlich auch **NUR** an dem einen oder anderen Theoriethema teilnehmen, ohne den praktischen Seminarteil mitzumachen.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen ist **NICHT** verpflichtend. Wir empfehlen jedoch die Teilnahme an den Themen, die Euch betreffen, sofern Ihr diese Veranstaltungen bei uns noch nicht besucht habt. (Wiederholung schadet nie...). Mit der Theorie im Hintergrund sind dann alle Teilnehmer auf dem gleichen Wissensstand und können das beim praktischen Teil dann auch leichter umsetzen.
Der Praxisteil erstreckt sich am Wochenende grundsätzlich über beide Tage - das ist so gewollt, da die Lernfortschritte dadurch erheblich besser sind. Wenn Ihr nur an einem Tag könnt, ist eine Teilnahme an einem Einzeltag grundsätzlich möglich, sofern die Gruppengröße darunter nicht leidet.

Egal in welchem Ausbildungsstadium sich die Teams befinden, welche Problemstellung oder Arbeitsschwerpunkte bezogen auf die Anzeige Ihr habt, jeder wird dort abgeholt, wo er gerade steht. Wir werden individuell für das jeweilige Team die passenden Aufgaben zum Thema Anzeige finden. Ihr bekommt Rückmeldung und trainiert schrittweise unter Anleitung - ganz egal, ob Anfänger, Fortgeschritten oder erfahrenes Einsatzteam. Unsere Methoden sind gewaltfrei, vielseitig, aber strukturiert und orientieren sich am angewandten Lernverhalten.

Das Training findet in der Fläche statt. Verdeckte, unzugängliche Verstecke stehen nur eingeschränkt zur Verfügung. In diesem Seminar geht es nicht um Opferbilder und auch nicht um lange Suchen.

Wir werden mit den Teams intensiv arbeiten. Die Hauptarbeit wird aber daheim im Staffeltraining stattfinden. Mit der Konsequenz und Intensität im Alltagstraining steht und fällt der Erfolg des Seminars. Und: Es wird nichts gemacht, hinter dem Ihr nicht steht!
Damit Ihr neue Wege oder Trainingsempfehlungen zu Hause in der Staffel reibungslos umsetzen und weiter verfolgen könnt, empfehlen wir, dass die jeweiligen Hundeteams **gemeinsam** mit ihren Ausbildern und/oder Ausbildungshelfern, oder auch mit einem anderen Staffelmitglied am Seminar teilnehmen. Es geht aber auch alleine!
Weitere interessierte Ausbilder und Hundeführer, die ihre eigene Arbeit um die eine oder andere Idee erweitern möchten, sind als Teilnehmer ohne Hund ebenfalls herzlich willkommen.

Die Gruppengröße pro Praxistag ist auf max. 8 Hunde begrenzt. Teilnehmer ohne Hund und Theorieteilnehmer sind „fast“ unbegrenzt möglich.

Der Reinerlös dieses Seminars kommt der Rettungshundestaffel SARDOGS Nepal pNFP in Nepal zu Gute.
Ausrichter des Seminars ist der gemeinnützige Verein Rettungshunde für Nepal e.V. , Bornstr. 9, 35794 Mengerskirchen.

Die Seminarleitung
Daniela Neika ist Tierärztin und seit 1987 in der Rettungshundearbeit tätig. Sie führte bislang 4 Hunde in den Sparten Fläche und Trümmer. Ihr derzeitiger Hund ist Schildkröten-Spürhund. Sie ist zertifizierte Rettungshundeteam-Ausbilderin und langjährige Prüferin für Rettungshundeteams. Viele Jahre war sie dabei als Führungskraft und Hundeführerin in ungezählten Einsätzen im In- und Ausland aktiv. Seit etwa 30 Jahren macht sie ihr Wissen und ihre Erfahrungen in der Ausbildung von Rettungshundeteams in Form von Vorträgen, Kursen, Ausbildungs-Coachings, Seminaren und Workshops allen Interessierten zugänglich – organisationsunabhängig. Sie engagiert sich intensiv für die Ausbildung von Rettungs- und Leichenspürhunden in „ihrer Heimatstaffel“ SARDOGS Nepal und unterstützt diese bei Einsätzen.

Ablaufplan
Mittwoch 12.8.26
ab 17.30 Einloggen zu Testzwecken möglich
18.00 Beginn der Online-Theorie: Das Opfer muss nur stinken - die Spürhundmethode in der Rettungshundearbeit
Ende je nach Fragenaufkommen und Pausen gegen 20.30

Donnerstag 13.8.26
Ab 17.30 Einloggen zu Testzwecken möglich
18.00 Beginn der Online-Theorie: Der systematische Aufbau der Freiverweisanzeige
Ende je nach Fragenaufkommen und Pausen gegen 21.30

Freitag, 14.8.26
Ab 17.30 Einloggen zu Testzwecken möglich
18.00 Beginn der Online-Theorie: Der systematische Aufbau der Verbellanzeige
Ende je nach Fragenaufkommen und Pausen gegen 20.30

Samstag, 15.8.26
8.30 Treffen, Hunde lüften und Fahrzeuge klar machen
9.00 Uhr Begrüßung, Vorstellung der Teilnehmer und ihrer Anzeigeschwerpunkt
danach Beginn der praktischen Arbeit
zwischendrin Mittagspause
ca. 17:30 Uhr Nachbesprechung und Ende des ersten Seminartages

Sonntag, 16.8.26
8.00 Treffen, Hunde lüften und Fahrzeuge klar machen
8.30 Uhr Kurze Reflexion und Planung der jeweiligen Anzeigeschwerpunkte
danach Beginn der praktischen Arbeit
zwischendrin Mittagspause
ca. 17:00 Uhr Abschlussbesprechung
Gegen 17.30 Ende der Veranstaltung
(Die Zeiten können sich je nach Bedarf ändern, abhängig von der Teilnehmerzahl, vom Ausbildungsstand der teilnehmenden Hunde und der individuellen Problemstellungen; wir wollen dabei mit jedem Hund intensiv arbeiten!)

Hitze
Je nach Temperaturvorhersage besteht grundsätzlich die Möglichkeit, das Training nach Absprache mit den Teilnehmern bereits in den frühen Morgenstunden zu beginnen. Am Samstag kann ein Teil des Trainings in die frühen Abendstunden gelegt werden. Ein Nachttraining ist leider geländebedingt nicht möglich. Wir werden für eine Abkühlmöglichkeit (Hundepool, Eiswürfel) sorgen; bei nicht vertretbaren Bedingungen werden wir den praktischen Teil zum Wohle der Hunde absagen.

Unbedingt mitbringen:
Wetterfeste Kleidung (wir üben bei jedem Wetter draußen), festes Schuhwerk, Impfpass des Hundes mit gültigem Komplettimpfschutz, Bescheinigung über Hundehaftpflichtversicherung, Wassernapf, Trinkflasche und ausreichend Wasser für den Hund, Tüten für die Beseitigung von Hundekot, Kenndecke oder Geschirr, lange Leine, Clicker, ausreichende Menge hochwertiger Belohnung für den Hund, bei Bedarf Testatheft und Schreibzeug. Ein gutes Repellent gegen Zecken, Mücken und Lausfliegen für Hund und Mensch wird dringend empfohlen. Beschattungsmaterial für das Fahrzeug ist notwendig - Schattenparkplätze sind nicht ausreichend vorhanden. Bei Hitze werden Kühlmatten, Kühlwesten o.ä. für den Hund empfohlen. Bei winterlichen Verhältnissen ist Winterausrüstung für das Fahrzeug notwendig. **+++ Achtung, wir wollen die Umwelt schonen und werden kein Einweggeschirr mehr verwenden! Bitte bringt Euch Besteck, Eßgeschirr und Tasse/Becher mit! +++ Bei diesem Seminar wird keine Verpflegung gestellt. Bitte bringt Euch genug zu Essen und zu Trinken mit! +++ Wir sind im Wald, es gibt keine Räumlichkeiten und keine Toiletten! +++**

Teilnahmebedingungen
Hunde, die nicht arbeiten, sind sicher, witterungsgeschützt und tierschutzgerecht unterzubringen. Kranke, verletzte oder trächtige Hunde sind von der Arbeit ausgeschlossen. Hunde mit ansteckenden Krankheiten dürfen nicht mitgebracht werden! Die Hunde müssen so geführt und verwahrt werden, dass von ihnen keine Gefahr für andere Tiere oder Menschen ausgeht. Schäden, die durch den eigenen Hund verursacht werden, sind umgehend zu melden!
Hunde, die nicht arbeiten, sind im Bereich der Fahrzeuge und des Trainingsgebiets an der Leine zu führen. Wir bewegen uns im öffentlichen Raum. Auf Passanten ist entsprechend Rücksicht zu nehmen. Mit Pferde- bzw. Kutschenbegegnungen ist zu rechnen.

Bei Waldbrandgefahr darf nur an den zugewiesenen Plätzen geparkt werden! **Es herrscht während des gesamten Seminars bei akuter Wald- und Flächenbrandgefahr ABSOLUTES RAUCHVERBOT!**

Pro Teilnehmer können **bis zu 2 Hunde pro Seminartag** am Praxisteil des Seminar teilnehmen.

Haftungsausschluss

Die Teilnahme am Seminar erfolgt auf eigene Gefahr! Die Seminarveranstalter, die Referenten oder die Geländeeigentümer können im Schadensfall (Eigenschaden/ Fremdschaden/ Rechtsstreitigkeiten) oder bei Ersatzansprüchen Dritter nicht in Anspruch genommen werden! Mit der Unterschrift unter der verbindlichen Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer ausdrücklich damit einverstanden. Der Abschluss einer privaten Unfall- und Haftpflichtversicherung bzw. der Nachweis eines entsprechenden Versicherungsschutzes über die eigene Rettungs(hunde)organisation ist unbedingt erforderlich! Es können nur haftpflichtversicherte Hunde zum Seminar mitgebracht werden.

Urheberrechte

Die Computerpräsentationen sind geistiges Eigentum der Autorin Daniela Neika und damit urheberrechtlich geschützt. Es ist nicht erlaubt, die Präsentation (Bild/ Ton/ Video) aufzuzeichnen oder zu speichern. Es ist untersagt, die Zugangsdaten für die Theorieveranstaltung an Personen, die nicht als zahlende Teilnehmer angemeldet sind, weiterzugeben. Eine Vorführung der Präsentation für Personen, die nicht als zahlende Teilnehmer der Veranstaltung angemeldet sind, ist nicht erlaubt.Die Inhalte des Theorieteils können demnächst in Form eines Skripts in unserem Online-Shop erworben werden.

Die Teilnehmer dürfen sich mit dem eigenen Aufzeichnungsgerät zu Ausbildungszwecken filmen lassen; es ist untersagt, diese Film- oder Tonaufnahmen zu veröffentlichen. Eigene Fotos vom Seminar, die andere Personen abbilden als den Teilnehmer selbst, dürfen nur nach Rücksprache und mit ausdrücklicher Zustimmung dieser Personen veröffentlicht werden.

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühr für das Seminar versteht sich ohne Verpflegung und ohne Unterbringung.

Theorie:
Online-Theorie OHNE Teilnahme am Praxisteil: 40,- pro Abend und Person
Online-Theorie MIT Teilnahme am Praxisteil: Die erste Theorieveranstaltung 20,- , jede weitere 40,- pro Veranstaltung und Teilnehmer.
(Für Teilnehmer am Seminar „Das Opfer muss nur stinken“ am 5.9.26 ist die Teilnahme am dazugehörigen Theorieteil am 12.8.26 im kostenlos, sofern beide Seminarteile gleichzeitig gebucht werden.)

Praxis am Wochenende:
Teilnehmer mit Hund: 110,- Euro pro Hund und Tag
Teilnehmer ohne Hund: 100,- Euro pro Tag (eigener Hund kann mitgebracht werden, aber nicht mit trainieren)
Nach Eingang der Anmeldung wird eine Email mit dem zu überweisenden Betrag und der Bankverbindung verschickt. Nach Zahlungseingang folgt die Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen über den genauen Treffpunkt am Trainingstag und den Online-Zugängen.

Absagen

Seminare finden grundsätzlich nur bei Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl statt.

Für den Fall, dass das Seminar ausfällt, wird ein Gutschein für einen Ersatztermin ausgestellt. Der Gutschein kann nach Rücksprache auch auf ein anderes Seminar oder eine andere Person übertragen werden und ist bis zwei Jahre nach Ausstellungsdatum gültig. Der gezahlte Betrag ist **nicht** erstattungsfähig. Es gelten unsere Umbuchungsbedingungen.

Sollte der Teilnehmer absagen, muss er umgehend per Email und ggf. zusätzlich unter der in der Anmeldebestätigung angegebenen Telefonnummer Bescheid geben. Eine Erstattung der Seminargebühr von 50% kann nur gewährleistet werden, wenn die Absage spätestens 10 Tage vor dem Seminar schriftlich erteilt und von uns schriftlich bestätigt wird. Danach ist keine Erstattung mehr möglich; dies gilt auch für Nichtteilnahme ohne Absage. Für den Fall einer Verhinderung kann vom Teilnehmer **nur** nach Rücksprache mit uns ein Ersatzteilnehmer gestellt werden. Dieser muss sich gesondert anmelden.

Rückfragen bitte an Daniela Neika, eMail: freunde@rettungshunde-nepal.de .

Bitte für **jeden** Teilnehmer ein eigenes Anmeldeformular ausfüllen und **persönlich unterschreiben**. Wir können wegen der Haftungsausschlusserklärung nur Anmeldungen mit der Original-Unterschrift (auch digital) akzeptieren. Die Formulare bitte **als pdf/jpg** senden an:

freunde@rettungshunde-nepal.de

